

KUNSTRAUM

Engländerbau

www.kunstraum.li

Evi Kliemand

Vom Ort des Schauens

Evi Kliemand beschreitet ihren Weg in Bildern und Texten seit vier Jahrzehnten, wovon zahlreiche Ausstellungen und Publikationen zeugen. Ihr Anliegen ist es, dem Betrachter etwas von der Sinnlichkeit zurückzugeben, die im Jahrhundert der Abstraktion verloren gegangen ist. Im Kunstraum zeigt die Malerin grossformatige Acrylzyklen und Gouachen auf Leinwand und gewährt



damit Einblick in ihr jüngstes Schaffen. Dieser schöpferische Kosmos wird ergänzt durch Fotos, Zeichnungen und Dichtung. Evi Kliemands Ort des Schauens ist das elementar Landschaftliche, das sie vor ihrer eigenen Haustür findet. Diesen Orten ist sie über das Auge verbunden. Auch in ihren Schriftwerken spiegelt sich dieser Ort, der als «Wohnort Sommer Wohnort Winter» wiederkehrt.

Im Rahmenprogramm stellt Evi Kliemand ihre jüngsten Veröffentlichungen vor. Am Sonntag, 30. November, um 11 Uhr, liest sie aus ihren neuen Publikationen «Blätterwerk I und Blätterwerk II» (erscheint 2009). Am Dienstag, 9. Dezember, um 18 Uhr, lädt die Liechtensteinische Kunstgesellschaft zum Künstlergespräch mit Evi Kliemand und Christiane Meyer-Stoll.

Öffnungszeiten:

Dienstag und Donnerstag von 13 bis 20 Uhr,
Mittwoch und Freitag von 13 bis 17 Uhr sowie
Samstag und Sonntag von 11 bis 17 Uhr.